Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 19. März 1931

Nachlass Faulhaber 10014, S. 27

Stand: 15.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Donnerstag, 19. März, Sankt-Josef-Feiertag, 7.00 Uhr im Dom Kommunion messe. Baronin Geier mit dem Knaben Erstkommunion (erhält Buch und Bild). Will Freiplatz bei den SJ Kalksburg (Schöpfer). Hier in das Gymnasium, will selber in die Real schule. Guter Rechner. Morgen Aufnahmeprüfung. Es schweben Prozesse im <*armen Österreich*>. Aussicht für Auto.

Pater Hugo Lang: 1) Über die Conversion. Er wollte sieben schicken, aber einer nach *[Nicht lesbar]* habilitieren. Kommen meist als fast fertige Menschen, haben viel studiert und gelesen. Er hat ein Charisma dafür, <*noch*> es ausnützen. 2) Studentenseelsorge. Gut geordnet. Unser corporatives System in Bonn auf der Konferenz der Studentenseelsorge. München als Vorbild. 3) Studenten heim vom Studentenhaus gelöst. Geführt von zwei Schwestern Pulder aus Sachsen. Die 4 000, von mir geliehen, habe <*Leb*> als freie Verfügung gegeben - Nein, es ist bereits für Freiplatz bestimmt, soll mir bald zurückgeben.

16.00 - 18.00 Uhr Guthirten. Zuerst in der Kirche Segensandacht, dann im Haus Schlußfeier des 1. Seminarkurses. Geheimrat Mayer als Staats kommissar lobt über alles. Scheller hat Sehne verzerrt.